

Ecc

Chapter 8

German Interlinear

Reference: German Elberfelder (1905)

פָּנָיו	תַּאֲוִיר	אָדָם	חִכְמַת	דִּבֶּר	פִּשֶׁר	יֹדֵעַ	וּמִי	כַּתְחָכְם	מִי	1
Angesicht	[תאִיר]	Mensch	Weisheit	redete	[פִּשֶׁר]	er-weiss	und-wer	wie-der-Weise	wer	
H6440	H0215	H0120	H2451	H1697	H6592	H3045	H4310	H2450	H4310	
							יִשָּׂא:	פָּנָיו	וְעֹז	
							er-hasst	Angesicht	und-Kraft	
							H8132	H6440	H5797	

Wer ist wie der Weise, und wer versteht die Deutung der Dinge? Die Weisheit des Menschen erleuchtet sein Angesicht, und der Trotz seines Angesichts wird verwandelt.

אֱלֹהִים:	שְׁבוּעַת	דְּבָרָת	וְעַל	שְׁמוֹר	מֶלֶךְ	פִּי-	אֲנִי	2
Gott	[שְׁבוּעַת]	Sache	und-ueber	welcher-Myrrhe	Koenig	Mund-von	ich	
H0430	H7621	H1700		H8104	H4428	H6310	H0589	

Ich sage: Habe acht auf den Befehl des Königs, und zwar wegen des Eides Gottes.

אֲשֶׁר	כָּל-	כִּי	רָע	בְּדָבָר	תַּעֲמֹד	אֶל-	תֵּלֵךְ	מִפָּנָיו	תִּבְהַל	אֶל-	3
welcher	alle	denn	Boeses	im-Wort	stellte	zu	ging	Angesicht	eilt	zu	
	H3605			H1697	H5975	H0408	H3212	H6440	H0926	H0408	
								יַעֲשֶׂה:	יִחַפֵּן		
								er-macht	er-hat-Gefallen		

Übereile dich nicht, von ihm wegzugehen, laß dich nicht ein in eine böse Sache, denn er tut alles, was er will;

תַּעֲשֶׂה:	מָה-	לּוֹ	יֹאמַר-	וּמִי	שְׁלֹטוֹן	מֶלֶךְ	דִּבֶּר-	בְּאִשֶּׁר	4
du-machst	was	ihm	er-spricht	und-wer	[שְׁלֹטוֹן]	Koenig	redete	in-welcher	
	H4100		H0559	H4310	H7983	H4428	H1697		

weil des Königs Wort eine Macht ist, und wer will zu ihm sagen: Was tust du?

לֵב	יָדַע	וּמִשְׁפָּט	וְעֵת	רָע	דִּבֶּר	יָדַע	לֹא	מִצְוָה	שׁוֹמֵר	5
Herz	wusste	und-von-richtete	und-Zeit	Boeses	redete	wusste	nicht	Gebot	bewahrte	
	H3045	H4941	H6256		H1697	H3045	H3808	H4687	H8104	
								חָכָם:		
								wurde-weise		
								H2450		

Wer das Gebot hält, wird nichts Böses erfahren, und eines Weisen Herz kennt Zeit und richterliche Entscheidung.

רָעָת	כִּי-	וּמִשְׁפָּט	עֵת	יֵשׁ	חִפֵּן	לְכָל-	כִּי	6
Boeses-von	denn	und-von-richtete	Zeit	es-ist	hatte-Gefallen	zu-allen	denn	
		H4941	H6256	H3426	H2656	H3605		
					עָלָיו:	רָבָה	הָאָדָם	
					ueber-ihn	vermehrte	der-Mensch	
							H0120	

Denn für jede Sache gibt es eine Zeit und eine richterliche Entscheidung; denn das Unglück des Menschen lastet schwer auf ihm;

7 יְהִי־כַּאֲשֶׁר כִּי שִׂיחִיָּה מַה־יָדַעַיִנְנוּ כִּי־
er-wird-sein wie-welcher denn welcher-er-wird-sein was wusste er-ist-nicht denn
[H1961](#) [H1961](#) [H4100](#) [H3045](#) [H0369](#)

לּוֹ: נִגִּיד מִי
ihm verkuendete wer
[H5046](#) [H4310](#)

denn er weiß nicht, was werden wird; denn wer sollte ihm kundtun, wie es werden wird?

8 אֵין אָדָם שְׁלִיט בְּרוּחַ לְכָל־אֶת־הָרוּחַ וְאֵין שְׁלִטוֹן
es-ist-nicht Mensch [שליט] im-Geist [לכלוא] (*) der-Geist und-es-ist-nicht
[H0369](#) [H0120](#) [H7989](#) [H7307](#) [H3607](#) [H0853](#) [H7307](#) [H0369](#)

בְּיוֹם אֵין מְמוּת וְאֵין מְשַׁלַּחַת בְּמִלְחָמָה וְלֹא־יִמְלֹט רָשָׁע אֶת־
an-dem-Tag der-starb und-es-ist-nicht [משלחת] Krieg und-nicht er-rettet Frevler (*)
[H3117](#) [H4194](#) [H0369](#) [H4917](#) [H4421](#) [H3808](#) [H4422](#) [H7562](#) [H0853](#)

בְּעָלָיו:
in-ueber-ihn
[H1167](#)

Kein Mensch hat Macht über den Wind, den Wind zurückzuhalten; und niemand hat Macht über den Tag des Todes; und keine Entlassung gibt es im Kriege; und die Gesetzlosigkeit wird den nicht retten, der sie übt.

9 אֶת־כָּל־זֶה רָאִיתִי וְנָתַן אֶת־לְבִי לְכָל־מַעֲשֵׂה אֲשֶׁר
(*) alle dieser ich-sah und-gab (*) mein-Herz zu-Allen von-machte welcher
[H0853](#) [H3605](#) [H2088](#) [H7200](#) [H5414](#) [H0853](#) [H3605](#) [H4639](#)

נַעֲשֶׂה תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ עֵת אֲשֶׁר שְׁלַט הָאָדָם בְּאָדָם לְרַע לּוֹ:
wir-machten unter die-Sonne Zeit welcher [שלט] der-Mensch in-Mensch zu-Boeses ihm
[H8478](#) [H8121](#) [H6256](#) [H7980](#) [H0120](#) [H0120](#) [H0120](#)

Das alles habe ich gesehen, und habe mein Herz auf alles Tun gerichtet, welches unter der Sonne geschieht, zur Zeit, wo der Mensch über die Menschen herrscht zu ihrem Unglück.

10 וּבִכְלִי רָאִיתִי רָשָׁעִים קְבָרִים וְכָאוּ וּמִמְקוֹם קְדוֹשׁ יִהְיֶה וַיִּשְׁתַּכְּחוּ
und-in-so ich-sah Frevler [קברים] und-in-oder und-von-Ort heilig ging und-vergass
[H7200](#) [H7563](#) [H6912](#) [H0935](#) [H4725](#) [H6918](#) [H1980](#) [H7911](#)

בְּעִיר אֲשֶׁר כֵּן עָשׂוּ גַם־זֶה הַבֵּל:
in-der-Stadt welcher so sie-machten auch dieser Nichtigkeit
[H1571](#) [H2088](#) [H1892](#)

Und alsdann habe ich Gesetzlose gesehen, die begraben wurden und zur Ruhe gingen; diejenigen aber, welche recht gehandelt hatten, mußten von der heiligen Stätte wegziehen und wurden in der Stadt vergessen. Auch das ist Eitelkeit.

11 אֲשֶׁר אֵין נַעֲשֶׂה פִּתְנוֹם מַעֲשֵׂה הָרָעָה מְהֵרָה עַל־כֵּן
welcher es-ist-nicht wir-machten [פיתנם] von-machte der-Boeses [מהרה] ueber so
[H0369](#) [H6599](#) [H4639](#) [H4120](#)

מָלָא לֵב בְּנֵי־הָאָדָם לַעֲשׂוֹת בָּהֶם רָע:
fuellte Herz Soehne-von der-Mensch machte in-sie Boeses
[H4390](#) [H0120](#)

Weil das Urteil über böse Taten nicht schnell vollzogen wird, darum ist das Herz der Menschenkinder in ihnen voll, Böses zu tun;

אֲנִי ich H0589	יֹדַעַ er-weiss H3045	גַּם־ auch H1571	כִּי denn	לּוֹ ihm H0748	וּמֵאַרְיָה [ומאריך] H0748	מֵאֵת von-(*) H3967	רָע Boeses	עָשָׂה machte H2398	חָטְאָה suendigte H2398	אֲשֶׁר welcher	12
	מִלְפָּנָיו: Angesicht H6440	יִירָאָה fuerchtete H3372	אֲשֶׁר welcher H0430	הָאֱלֹהִים der-Gott H0430	לִירָאָה fuerchtete H3372	טוֹב gut	יְהִי־ er-wird-sein H1961	אֲשֶׁר welcher			

weil ein Sünder hundertmal Böses tut und doch seine Tage verlängert obgleich ich weiß, daß es denen, die Gott fürchten, wohlgehen wird, weil sie sich vor ihm fürchten;

אֲשֶׁר welcher H6738	כָּצֵל [כצל] H6738	יָמִים Tage H3117	יֵאָרִיךְ [יארריך] H0748	וְלֹא־ und-nicht H3808	לְרָשָׁע zu-Frevler H7563	יְהִי־ er-wird-sein H1961	לֹא־ nicht H3808	וְטוֹב und-gut	13
					אֱלֹהִים: Gott H0430	מִלְפָּנָי von-vor H6440	יִירָאָה fuerchtete H3373	אֵינְנוּ er-ist-nicht H0369	

aber dem Gesetzlosen wird es nicht wohlgehen, und er wird, dem Schatten gleich, seine Tage nicht verlängern, weil er sich vor Gott nicht fürchtet.

צְדִיקִים Gerechte H6662	יֵשׁ es-ist H3426	וְאֲשֶׁר welcher H0776	הָאֶרֶץ das-Land H0776	עַל־ ueber	נַעֲשֶׂה wir-machten	אֲשֶׁר welcher H1892	הַבֶּלִי Nichtigkeit H1892	יֵשׁ־ es-ist H3426	14
אֲלֵהֶם zu H0413	שְׂמוּנִיעַ berueehrte H5060	רָשָׁעִים Frevler H7563	וְיֵשׁ und-es-ist H3426	הָרָשָׁעִים die-Frevler H7563	כְּמַעֲשֵׂה Werk H4639	אֲלֵהֶם zu H0413	מְנִיעַ berueehrte H5060	אֲשֶׁר welcher H4639	
		הַבֶּלִי: Nichtigkeit H1892	זֶה dieser H2088	שְׁנֵם־ welcher-auch H1571	אִמָּרְתִּי ich-sprach H0559	הַצְדִּיקִים der-Gerechte H6662	כְּמַעֲשֵׂה Werk H4639		

Es ist eine Eitelkeit, die auf Erden geschieht: daß es Gerechte gibt, welchen nach dem Tun der Gesetzlosen widerfährt, und daß es Gesetzlose gibt, welchen nach dem Tun der Gerechten widerfährt. Ich sagte, daß auch das Eitelkeit sei.

הַשֶּׁמֶשׁ die-Sonne H8121	תַּחַת unter H8478	לְאָדָם zu-Mensch H0120	טוֹב gut	אֵין־ es-ist-nicht H0369	אֲשֶׁר welcher H8057	הַשְּׂמִיחָה der-Freude H8057	אֶת־ (*) H0853	אֲנִי ich H0589	וְשִׁבְחָתִי [ושבחת]	15
יָמֵי Tage-von H3117	בְּעִמְלּוֹ in-seiner-Muehe H5999	יְלֻנּוֹ [ילונ]	וְהוּא und-er H1931	וְלִשְׂמֹחַ und-freute-sich H8055	וְלִשְׁתּוֹת und-trank H8354	לֶאֱכֹל ass H0398	אִם־ wenn	כִּי denn		
		הַשֶּׁמֶשׁ: die-Sonne H8121	תַּחַת unter H8478	הָאֱלֹהִים der-Gott H0430	לּוֹ ihm	נָתַן־ gab H5414	אֲשֶׁר־ welcher	חַיּוֹ Leben		

Und ich pries die Freude, weil es für den Menschen nichts Besseres unter der Sonne gibt, als zu essen und zu trinken und sich zu freuen; und dies wird ihn begleiten bei seiner Mühe, die Tage seines Lebens hindurch, welche Gott ihm unter der Sonne gegeben hat.

הַעֲנִי	אֶת־	וְלֹא־זֹאת	חֲכָמָה	לְדַעַת	לְבִי	אֶת־	נָתַתִּי	כַּאֲשֶׁר	16
Geschaeft	(*)	und-sah	Weisheit	zu-Erkenntnis	mein-Herz	(*)	ich-gab	wie-welcher	
H6045	H0853	H7200	H2451	H3045		H0853	H5414		
שָׁנָה	וּבַלַּיְלָה	בַּיּוֹם	גַּם	כִּי	הָאָרֶץ	עַל־	נַעֲשֶׂה	אֲשֶׁר	
Jahr	und-in-Nacht	an-dem-Tag	auch	denn	das-Land	ueber	wir-machten	welcher	
H8142	H3915	H3117	H1571		H0776				
					רָאָה:	אֵינְנִי	בְּעֵינָיו		
					sah	er-ist-nicht	in-seine-Augen		
					H7200	H0369			

Als ich mein Herz darauf richtete, Weisheit zu erkennen, und das Treiben zu besehen, welches auf Erden geschieht (denn weder bei Tage noch bei Nacht sieht er den Schlaf mit seinen Augen),

הָאָדָם	יּוֹכַל	לֹא	כִּי	הָאֱלֹהִים	מַעֲשֵׂה	כָּל־	אֶת־	וְרָאִיתִי	17
der-Mensch	vermochte	nicht	denn	der-Gott	von-machte	alle	(*)	und-ich-sah	
H0120	H3201	H3808		H0430	H4639	H3605	H0853	H7200	
יַעֲמֹל	אֲשֶׁר	בְּשֵׁל	הַשֶּׁמֶשׁ	תַּחַת־	נַעֲשֶׂה	אֲשֶׁר	הַמַּעֲשֵׂה	אֶת־	לְמַצּוֹא
abmuehte	welcher	[bשל]	die-Sonne	unter	wir-machten	welcher	Werk	(*)	fand
H5998		H7945	H8121	H8478			H4639	H0853	H4672
לְדַעַת	הַחֲכָם	יֹאמַר	אִם־	וְגַם	יִמָּצָא	וְלֹא	לְבַקֵּשׁ	הָאָדָם	
zu-Erkenntnis	der-Weise	er-spricht	wenn	und-auch	fand	und-nicht	zu-suchte	der-Mensch	
H3045	H2450	H0559		H1571	H4672	H3808	H1245	H0120	
							לְמַצּוֹא:	יּוֹכַל	לֹא
							zu-fand	vermochte	nicht
							H4672	H3201	H3808

da habe ich bezüglich des ganzen Werkes Gottes gesehen, daß der Mensch das Werk nicht zu erfassen vermag, welches unter der Sonne geschieht, indem der Mensch sich abmüht es zu suchen, aber es nicht erfaßt. Und selbst wenn der Weise es zu erkennen meint, vermag er es doch nicht zu erfassen.